

Kampf ums Überleben: So leiden Senioren unter der hohen Teuerung!

Caroline, 78, kämpft mit steigenden Lebenshaltungskosten in Döbling. Sie hofft auf Entlastung und eine Verbesserung ihrer Situation.



Döbling, Österreich - Die massive Steigerung der Heizkosten und Lebensmittelpreise bringt viele Menschen in Österreich, wie etwa die 78-jährige Caroline aus Döbling, in eine existenzielle Notlage. Caroline kämpft mit der ständigen Angst vor hohen Abrechnungen und muss ihre Heizgewohnheiten akribisch planen, da jeder Heizvorgang ins Geld geht. Die Teuerungen machen ihr zu schaffen, und selbst ein einfaches Butterbrot wird zum Luxusgut. „Ein Roggenbrot kostet mittlerweile vier Euro und die Butter dazu drei“, klagt sie. Zusätzlich hat die Inflation ihre finanziellen Spielräume drastisch eingeschränkt, sodass sie sich nicht einmal mehr kleine Freuden gönnen kann, die früher selbstverständlich waren, so berichtete heute.at.

In der allgemeinen Bevölkerung wächst die Sorge, dass die Preissteigerungen weiterhin anhalten werden. Caroline fühlt sich von der Politik im Stich gelassen und äußert, dass die Anstrengungen der neuen Regierung nicht für eine spürbare Entlastung sorgen. „Es ist ein Kasperltheater“, so ihre drastische Einschätzung zu den bisherigen Maßnahmen. Um ihre Heizkosten zu drücken, dreht sie die Heizung in der Nacht ab oder lässt sie nur minimal laufen, um am Morgen nicht in einer kalten Wohnung aufzuwachen. Diese ständige Rechnerei führt zu psychischen Belastungen, die bei vielen Menschen verbreitet sind, wie auch ZDF berichtet.

Verstärkter Druck auf ältere Menschen

Besonders ältere Menschen sind von dieser Situation betroffen, da sie oft eine feste Rente beziehen und nicht in der Lage sind, auf steigende Lebenshaltungskosten flexibel zu reagieren. Die ständige Sorge um die finanzielle Zukunft raubt ihnen den Schlaf und steigert den Druck im Alltag. Caroline beschreibt das Gefühl, jeden Euro umdrehen zu müssen, als belastend und das damit verbundene Stressniveau als erdrückend. Die Angst vor einer weiteren Verschlechterung ihrer Situation verstärkt den emotionalen Druck. „Ich weiß nicht, wie ich mir alles leisten soll“, gibt sie zu und verdeutlicht, dass die Situation nicht länger tragbar ist.

Details	
Ort	Döbling, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.heute.at• www.zdf.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at